

T-Ball-Regeln

Der Ball wird durch die angreifende Mannschaft ins Spiel gebracht, indem der Ball vom „T“ geschlagen wird. Der Angreifer kann sich nun entscheiden, wie weit er laufen will. Er muss jedoch zumindest versuchen, nach dem Schlag das 1. Base zu erreichen. Da niemals zwei Angreifer gleichzeitig auf einem Base stehen dürfen, muss er spätestens beim nächsten Schlag das Base freimachen und vorrücken. Falls doch einmal zwei Angreifer auf einem Base sein sollten, ist derjenige aus, der nicht auf diesem Base stehen muss. Schafft es ein Läufer alle Bases (natürlich wieder entgegen dem Uhrzeigersinn) abzulaufen, bekommt seine Mannschaft hierfür einen Punkt.

Die Verteidigung hat nun 3 Möglichkeiten, einen Angreifer aus zu machen:

1. Ein Spieler fängt den geschlagenen Ball direkt aus der Luft. (**FLY OUT**)
2. Die Verteidiger bringen den Ball vor dem Läufer zu einer Base, die dieser gerade ansteuert. (**FORCE OUT**)
3. Ein Läufer wird von einem Verteidiger mit dem Ball berührt, während sich dieser zwischen zwei Bases befindet. (**TAG OUT**)

Sobald drei Angreifer aus gemacht wurden, wechselt das Angriffsrecht. Die Verteidiger verlassen das Feld und kommen nun ihrerseits zum Schlagen an die Reihe, während die bisherigen Angreifer nun zur Verteidigung ins Feld müssen. Wenn beide Teams je einmal geschlagen und verteidigt haben, so ist ein Durchgang, ein sogenanntes Inning, beendet. Die Schlagreihenfolge verändert sich im Laufe des ganzen Spieles nicht. Das Team, das nach Abschluss der sieben Innings die meisten Punkte (**Runs**) erzielt hat, gewinnt das Spiel.

Wichtige Regel für Hallenspiele:

Nach dem Schlag muss der Schläger seinen Baseballschläger in einen umgedrehten Kasten ablegen, der sich zwischen dem Ausgangspunkt und dem 1. Base befindet. Tut er dies nicht, ist er sofort aus! Dies ist wichtig, um Verletzungen vorzubeugen!

